

2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallbewirtschaftung im Landkreis Vorpommern-Rügen

Auf Grund der §§ 5, 15, 92 und 100 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) verkündet als Artikel 1 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V. S. 777), der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabegesetzes (KAG MV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833) geändert worden ist, der §§ 3 und 6 des Abfallwirtschaftsgesetzes für Mecklenburg-Vorpommern Abfallwirtschaftsgesetz - AbfWG M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 1997 (GVOBl. M-V 1997, S. 43), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 186, 187) geändert worden ist und § 23 der Satzung über die Abfallbewirtschaftung im Landkreis Vorpommern-Rügen vom 19. Dezember 2016 (Abfallsatzung-AbfS) nach Beschlussfassung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen vom 11. Dezember 2017 folgende Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallbewirtschaftung im Landkreis Vorpommern-Rügen (Abfallgebührensatzung-AGS) erlassen:

Artikel 1

Änderung einer Satzung

Die Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallbewirtschaftung im Landkreis Vorpommern-Rügen vom 19. Dezember 2016 wird wie folgt geändert:

1. Anlage zu der Abfallgebührensatzung Nr. 3 Buchstabe i) erhält folgende Fassung:

Die Sondergebühr gemäß § 5 Absatz 1c) der Abfallgebührensatzung für die Anlieferung von Grüngut entsprechend § 2 Absatz 27 der Abfallsatzung beträgt

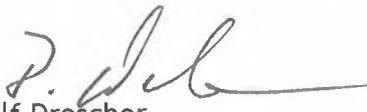
je Anlieferung bis Größe PKW-Kofferraum, PKW 2- und 4-Türer	2,62 Euro
je Anlieferung bis Größe PKW-Anhänger einachsiger, PKW 3- und 5-Türer	8,19 Euro
je Anlieferung bis Größe Kleintransporter, PKW-Anhänger zweiachsiger über 400 kg	19,67 Euro
	65,55 Euro/t

Artikel 2

Inkrafttreten

Die 2. Satzung zur Änderung der Abfallgebührensatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Stralsund, den 10.1.2018


Ralf Drescher
Landrat

